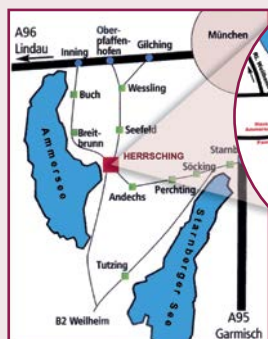


Behandlungsziele

Ziel unserer Arbeit ist, gemeinsam mit unseren Bewohnern einen Erfahrungsraum zu schaffen, der dem Grundbedürfnis nach Bindung gerecht wird und Halt und Geborgenheit bietet. Auf dieser Basis gestalten wir individuelle Herausforderungen, die es ermöglichen, dem Grundbedürfnis nach Autonomie und Entwicklung nachzukommen. Unser Anliegen ist, unsere Bewohner davon zu überzeugen und ihnen erfahrbar zu machen, dass ein suchtmittelfreies Leben mittel- und langfristig die lebenswertere Alternative ist.



Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

S-Bahn S8
bis Endstation
Herrsching,
15 Min. Fußweg
bis zum Haus.

Mit dem Auto:

BAB München-
Lindau, Abfahrt
Oberpfaffenhofen,
weiter Richtung
Weßling-Herrsching.

Haus Ammersee
Panoramastraße 10-12
82211 Herrsching
Tel.: +49 (0) 8152 92210
Fax: +49 (0) 8152 5415
andreas.bosbach@do-suchthilfe.de
www.suchthilfe-herrsching.de

Art.Nr. s-he-a-f-1016

Deutscher
Orden
Ordenswerke

Deutscher
Orden
Ordenswerke



ALTENHILFE



SUCHTHILFE



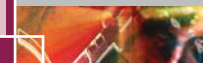
BEHINDERTENHILFE



JUGENDHILFE



ALTENHILFE



SUCHTHILFE



BEHINDERTENHILFE



JUGENDHILFE

Leitung

Andreas Bosbach

Stellvertretende Leitung

Harry Geibel

Design nach Feiner Art © 2016
www.feiner-art.de



DEUTSCHER ORDEN
- Ordenswerke
www.ordenswerke.de



HELLEN UND HEILEN

HELLEN UND HEILEN

DEUTSCHER ORDEN

Haus Ammersee

Die Einrichtung

Das Haus Ammersee ist ein soziotherapeutisches Wohnheim mit 33 vollstationären Plätzen für erwachsene Frauen und Männer mit chronischer Alkohol- oder Drogenabhängigkeit.

Behandlungsformen

Die Tagesstruktur beinhaltet am Vormittag eher arbeitstherapeutische entwicklungsfördernde Maßnahmen und zielt am Nachmittag auf freizeitpädagogische gemeinschaftsfördernde Projekte ab. Freizeitangebote sind Bergwandern, Kanufahren, Segeln, Surfen, Volleyball, Yoga, Trommeln, Schwitzhütte sowie andere sportliche und kulturelle Aktivitäten.

Einzelgespräche ergänzen die fördernden Maßnahmen zur sozialen und beruflichen Wiedereingliederung.



Ansprechpartner für Bewerbung und Aufnahme

Harry Geibel
harry.geibel@do-suchthilfe.de
Telefon: 08152 92210

Behandlungsdauer

Der Aufenthalt kann grundsätzlich unbefristet sein und richtet sich an den individuellen Förderbedarf.